# End Kommunal

# AKTUELLES FÜR KOMMUNALE PARTNER



# Mehr als 12 Millionen Euro für Straßen und Kanäle

### ENNI und Stadt investieren weiter in bessere Netze

and in Hand mit der Stadt Moers will die ENNI Stadt & Service (ENNI) im kommenden Jahr den Zustand des Moerser Straßennetzes weiter verbessern. Rund 4,4 Millionen Euro sollen in dessen Sanierung fließen, weitere acht Millionen sind für Erneuerungsarbeiten am Kanalnetz vorgesehen. Auch große Maßnahmen, etwa in Kapellen und Hülsdonk, sind geplant. Das hat ENNI-Vorstand Lutz Hormes in der jüngsten Sitzung des Verwaltungsrates erklärt, in der er den Mitgliedern den Bauplan für das Jahr 2018 präsentierte. Dabei betonte er die Notwendigkeit der Maßnahmen, die naturgemäß Beeinträchtigungen für Verkehr und Anlieger mit sich bringen werden. "Baustellen sind ein notwendiges Übel, das man nicht schönreden muss. Aber durch eine intensive Abstimmung halten wir Nebenwirkungen und Kosten möglichst gering", betonte Hormes, dass zum Beispiel die technisch sehr aufwändige Sanierung der Römerstraße reibungslos läuft. Diese will die ENNI wie geplant im Mai 2018 abschließen und bis dahin auch den Abschnitt zwischen Homberger Straße und Autobahnzubringer sanieren.

Eine großes Projekt steht im kommenden Jahr in Kapellen an, wo aktuell die Planungen zur Neugestaltung der Bahnhofstraße laufen. Diese soll in 2018 wie die Römerstraße neue Kanäle und ein neues Gesicht mit breiten Fuß- und Radwegen erhalten. Damit will die ENNI im Herbst beginnen.

Noch bis dahin laufen ebenfalls in Kapellen die Sanierungsarbeiten auf der Schul- und Ehrenmalstraße. "In der Zechensiedlung südlich der Nieper Straße geht's im Sommer dann mit dem fünften Bauabschnitt weiter."

Aktiv werden muss die ENNI auch am Jostenhof, wo sie eine neue Entwässerungsvorschrift des Kreises Wesel umsetzen wird. Diese schreibt vor, dass belastetes Niederschlagswasser vor der Einleitung vorzubehandeln ist und nicht - wie bisher - auf den Grundstücken versickern darf. "Die Maßnahme betrifft im späteren Verlauf einen großen Teil des Gewerbegebietes", plant Hormes, die anliegenden Unternehmen Anfang 2018 umfassend zu informieren. Mit dem Kanalbau unter dem Jostenhof will die ENNI bereits Mitte des Jahres beginnen. "Wir stimmen grundsätzlich sämtliche Aktivitäten weit im Vorfeld mit der ENNI Energie & Umwelt, mit der Stadt Moers, Polizei, Feuerwehr und NIAG ab. Dies ist wegen der Nähe zur Feuerwache in diesem Fall besonders wichtig", erklärte Hormes, dass der Verkehr während der Arbeiten möglichst in beide Richtung aufrecht erhalten werden soll.

Weniger aufwändig aber absolut notwendig sind die für das zweite Halbjahr geplanten Aktivitäten auf der Düsseldorfer Straße in Schwafheim und der Hülsdonker Straße. Die beiden wichtigen Verkehrsadern erhalten neue Fahrbahndecken.

# Fit durch den Winter

ENNI wird sich weiter für ein lebenswertes Moers einsetzen

Schnee, Glatteis, extreme Kälte; laut Meteorologen könnte der aktuelle Winter besonders streng werden. Unser Winterdienst gibt derzeit schon alles, um – nach zuletzt ruhigeren Jahren – dann auch in Moers für freie Straßen zu sorgen.

Alles geben unsere Unternehmen weiter für neue Aufgaben in 2018. Neben unserem täglichen Einsatz für eine intakte Infrastruktur und stabile Gebühren werden wir dabei vor allem die Zukunft unseres neuen, für alle ENNIs gemeinsamen Standortes samt Kreislaufwirtschaftshof vorantreiben und der unter unserer Regie gegründeten Event- und Service-Genossenschaft das Laufen lehren.

Damit werden wir die ohnehin nach der Sanierung schon stark frequentierten Sportund Freizeiteinrichtungen weiter beleben. Die kommen bei Schulen, Vereinen und den Bürgern an. Die Zeit der Großprojekte geht hier mit dem jetzigen Normalbetrieb zu Ende. Der Startschuss für die derzeit sichtlich wachsende Großrutschenanlage im Freibad Solimare wird im Frühjahr das vorerst letzte Highlight sein.

Das Highlight zum Jahresstart wird ganz sicher wieder das Neujahrskonzert in der ENNI Eventhalle. Vielleicht holen auch Sie sich, liebe Leser der ENNI Kommunal, hier den Schwung für ein erfolgreiches Jahr 2018. Dafür und für ein friedliches Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen alles Gute!

Hans-Gerhard Rötters Lutz Hormes
Dirk Hohensträter



# **ENNI ist für den Winterdienst gerüstet**

## Schnee und Eis sorgen zeitweise für Schwerstarbeit

er Winter hatte den Niederrhein zeitweise mit Schneemassen und vereisten Straßen zuletzt fest im Griff. Deshalb musste der Winterdienst der ENNI Stadt & Service (ENNI) Schwerstarbeit im Dauereinsatz leisten. Bei allen Schwierigkeiten, die massive Wintereinbrüche bedeuten, sieht sich Abteilungsleiter Ulrich Kempken für die kommenden Monate dennoch bestens gerüstet. Das Salzlager ist mit knapp 1000 Tonnen gut gefüllt, Abläufe sind einstudiert. Bei angekündigten Temperaturen unter drei Grad Celsius fahren die eingeteilten Mitarbeiter täglich bekannte Problemstellen im rund 400 Kilometer langen Straßennetz ab. Stellen sie an Brücken, Unterführungen und frostgefährdeten Stellen Glätte fest, alarmieren sie sofort den Bereitschaftsdienst. Je nach

Einsatz rücken dann bis zu 60 Kollegen zeitgleich aus. Dabei befreit die ENNI zunächst Hauptverkehrsstraßen und deren Radwege sowie Schulbuslinien von Schnee und Eis.

Auch Moerser Bürger sollten in der Wintersaison ihre Kehrpflicht einhalten. Denn wie bundesweit üblich müssen auch sie im Winter mit anpacken und städtische Gehwege vor ihrem Grundstück von Eis und Schnee befreien. Laut der Straßenreinigungssatzung der Stadt müssen Moerser die Gehwege wochentags bis 7 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8 Uhr, von Eis und Schnee räumen. Bei extremen Schnee- und Eisvorkommen sogar mehrmals am Tag bis 20 Uhr am Abend. Um die Umwelt dabei zu schonen, dürfen Bürger aber kein Streusalz verwen-

den. "Sogenannte abstumpfende Mittel, wie etwa Sand, reichen meist auch aus und sind oftmals sogar besser geeignet", weiß Kempken aus Erfahrung. Wer wissen will, wie Winterdienst und Reinigung auf seiner Straße geregelt sind, kann dies im Internet auf www.enni.de abfragen. Fragen zum Winterdienst beantwortet die ENNI unter der kostenlosen Hotline-Nummer 0800 222 1040.





# ++ Termine +++

### • 1. Januar

Neujahrskonzert in der ENNI Eventhalle mit der Tschechischen Staatsphilharmonie Ostrava, Beginn: 19 Uhr

### • 26. Januar

Moerser SportGala im ENNI Sportpark Rheinkamp, Beginn: 19:30 Uhr

### • 6. Februar

Der Kulturausschuss Grafschafter Karneval weiht den Prinzenwagen in der Fahrzeughalle am Jostenhof ein.

### • 10. Februar

Großeinsatz für die ENNI-Reinigungsmannschaft und die Fußgruppe beim Moerser Nelkensamstagszug.

### • 26. Februar

Verwaltungsratssitzung im ENNI Sportpark Rheinkamp, Beginn: 16 Uhr

### • 10. März

Moerser Bürger gehen beim Aktionstag "Gemeinsam für eine saubere Stadt" wieder gegen "wilden Müll" vor.

### • 23. März

Saisonfinale in der ENNI Eiswelt, Beginn: 17 Uhr

# Vandalen richten großen Schaden an

## ENNI muss regelmäßig Scheiben von Wartehäuschen ersetzen

nbekannte haben in den vergangenen Monaten zahlreiche Scheiben von Bushaltestellenwartehäuschen in Moers zerstört und damit einen erheblichen Schaden angerichtet. Die Vandalen schlugen stets an Wochenenden und vor allem auf der Kamper Straße in Repelen zu. "Allein in einer Nacht Mitte November haben die Täter 20 Scheiben eingeschlagen. Seit Anfang September waren es damit insgesamt fast 50", erklärt ENNI-Vorstand Lutz Hormes. In Moers gibt es 154 Wartehäuschen. Zwei Drittel davon hat die Stadt Moers an die Deutsche Plakat Werbung (DPW) vergeben, die restlichen 47 unterhält die ENNI. Deren Mitarbeiter der Abteilung Entsorgung und Reinigung kehren

nach den Untaten mühsam das in tausende Stückchen zerbrochene Sicherheitsglas auf, während Kollegen der Abteilung Straßenunterhaltung neue Scheiben einsetzen. "Dafür haben wir immer einige vorrätig. Aber angesichts dieser Gewalt-serien kommen wir mit dem Ersatz kaum noch nach." Die Kosten sind zudem immens: Die Rückwand eines Wartehäuschens kostet inklusive Einbau rund 500 Euro, eine Seitenscheibe 400 Euro. Der bislang entstandene Schaden liegt bereits deutlich über 20.000 Euro. Die Stadt Moers als Eigentümerin hat Anzeige gegen Unbekannt erstattet.

# In Moers steigt wieder die fünfte Jahreszeit

## Die ENNI setzt ihr Engagement im Karneval fort

er Moerser Karneval ist neben der Moerser Kirmes eine der bedeutendsten Brauchtumsveranstaltungen in der Stadt und angesichts steigender Kosten auf die Unterstützung von Sponsoren angewiesen.

Die ENNI Stadt & Service (ENNI) hat bereits im Jahr 2014 eine Vereinbarung mit dem Kultur-ausschuss Grafschafter Karneval (KGK) abgeschlossen und will die erfolgreiche Zusammen-arbeit auch im kommenden Jahr fortsetzen. So wird das Unternehmen auch 2018 im Moerser Karneval mitmischen und damiteinen eigenen Werbeauftritt mit der Förderung des Brauchtums verbinden.

Wie schon Anfang dieses Jahres wird die ENNI das

Prinzenpaar am Jostenhof begrüßen. Die Einweihung des Prinzenwagens für die neue Session findet in der Fahrzeughalle der ENNI auf dem Gelände der ehemaligen Schreinerei Cleve

Beim Nelkensamstagszug am 10. Februar wird die ENNI ebenfalls vertreten sein und eine eigene Fußgruppe im närrischen Lindwurm mitziehen lassen. Dabei will das Unternehmen erneut seine Arbeitsbereiche auf humorvolle Weise präsentieren – ein Schwerpunkt wird wie immer die Initiative "Sauberes Moers" und der Bereich Ent-sorgung und Reinigung sein. Für dessen Mit-arbeiter bedeutet der Straßenkarneval einen der größten Einsätze des Jahres.



# Schwimmen, Schwitzen und Schlittschuhlaufen

## ENNI bietet in den Weihnachtsferien verlängerte Öffnungszeiten an

n den Weihnachtsferien legen Schulen und Vereinssportler eine Pause ein. Deshalb kann die ENNI Sport & Bäder die Öffnungszeiten in ihren Einrichtungen ausweiten. Dabei wirbeln die Feiertage die Öffnungszeiten zusätzlich durcheinander.

So öffnet das Bad im ENNI Sportpark Rheinkamp in den Ferien wochentags von 6:30 bis 14 Uhr und das ENNI Aktivbad Solimare von 13 bis 21:30 Uhr. Samstags und sonntags öffnen beide Bäder jeweils von 10 bis 18 Uhr. Ausnahmen sind die Feiertage: An Heiligabend, den beiden Weihnachtstagen sowie an Silvester und Neujahr bleiben beide Einrichtungen geschlossen.

Die Park Lounge im ENNI Sportpark macht vom 23. Dezember bis zum 5. Januar Betriebsferien und im Freizeitbad Neukirchen-Vluyn steht die jährliche Revision an. Das Bad bleibt deshalb vom 11. bis einschließlich 26. Dezember geschlossen. Danach gibt es in der Sauna, bei Spielenachmittagen und einer Poolparty jede Menge Unterhaltung.

In der ENNI Eiswelt bietet die ENNI in den Ferien neben verlängerten Laufzeiten in Kooperation mit dem GSC Moers auch ein besonderes Event für Kinder an. So wird es am 5. Januar einen Aktionstag mit einem bunten Programm geben. Bis dahin gelten folgende Öffnungszeiten: Am Samstag, 23. Dezember, ist die Einrichtung von 13 bis 17 Uhr geöffnet. An Heiligabend und an den beiden Weihnachtsfeiertagen legen die Kufenflitzer eine Pause ein. Am Mittwoch, Donnerstag und Samstag, 27., 28. und 30. Dezember öffnet die ENNI Eiswelt jeweils von 16 bis 20 Uhr. Am Freitag, 29. Dezember, können sich die jungen Gäste auf die traditionelle Eisdisco von 17 bis 21 Uhr freuen. Nach einer Schlittschuh-Pause an Silvester und Neujahr geht's im neuen Jahr weiter: Von Dienstag, 2. Januar, bis Donnerstag, 4. Januar, öffnet die Einrichtung jeweils von 10 bis 18 Uhr. Am Freitag, 5. Januar, findet von 14 Uhr bis 16:30 Uhr der Kinderaktionstag statt, danach legt DJ Rainer Halm bei der Eisdisco bis 21 Uhr auf. Zum Ausklang der Ferien öffnet die ENNI Eiswelt am Samstag, 6. Januar, von 13 bis 17 Uhr und am Sonntag, 7. Januar von 10 bis 17 Uhr.

# Note Eins für Moerser Eigentümer

## Daten für die Niederschlagswassergebühr sind jetzt up to date

inige Wochen war es Stadtgespräch: ENNI hatte mehr als 20.000 Moerser Eigentümer gebeten, das Update zur Berechnung der Niederschlagswassergebühr zu unterstützen. "Und die machten davon ausgiebig Gebrauch", vergibt der bei ENNI zuständige Abteilungsleiter Jochen Groenewald im Nachgang die Note 1. Rund 90 Prozent der Hausbesitzer gaben Auskunft über die versiegelten Flächen ihrer Grundstücke. Und die sind nun Maßstab, Gebühren auch in Zukunft verursachergerecht zu verteilen. Das bringt ENNI keine Mehreinnahmen, die Gebühren bleiben aber voraussichtlich stabil.

Nach einer Entscheidung des Oberverwaltungsgerichtes müssen Kommunen in NRW die Kosten für Regenwasser seit 2007 getrennt ausweisen. Bemessungsgrundlage sind dabei auch in Moers versiegelte Flächen durch Dächer, Wintergärten oder asphaltierte Parkplätze vor dem Haus. Die 2008 noch unter der Regie der

Stadt Moers mit Luftbildaufnahmen ermittelten Werte hatte ENNI mit dem "BFUB Gesellschaft für Umweltberatung und Projektmanagement mbH" überarbeitet. Die hatte das Stadtgebiet ein Jahr lang wie schon im Ursprung überflogen, neue Luftbildaufnahmen produziert und diese elektronisch ausgewertet. Die bei rund 20.000 Grundstücken ermittelten Unterschiede hat ENNI nun mit den Angaben der Eigentümer abgeglichen. Die nun für die Niederschlagswassergebühren relevanten Flächen der Grundstücke haben sich dabei durch die Entwicklung der Grafenstadt im letzten Jahrzehnt verdoppelt und sind um rund eine Million Quadratmeter angewachsen.

Auf Basis der neuen Daten arbeitet ENNI mittlerweile fieberhaft daran, die Erkenntnisse in den Gebührenbescheid einzuarbeiten. Eines steht für alle Moerser Eigentümer schon fest: Sie zahlen auch in Zukunft nur das, was sie tatsächlich in Anspruch nehmen.

# ++ Newsticker ++

### **Neues Bauland**

Neue Wohnhäuser entstehen vielleicht bald in Kapellen und Repelen, wo die Stadt Moers demnächst über neuen Baugrund verfügt. So gab der Verwaltungsrat der ENNI grünes Licht dafür, nicht mehr benötigte Friedhofsflächen in den beiden Stadtteilen an die Stadt zurück zu übertragen. Diese wird sich nun um die Vermarktung kümmern.

### **Schnelle Schwimmmeister**

Die Schwimmmeister der ENNI gehören zu den schnellsten im ganzen Land. Bei den 43. Deutschen Meisterschaften des Bundesverbandes Deutscher Schwimmmeister (BDS)



in Hamburg feierte das elfköpfige Team Niederrhein fünf deutsche Meistertitel und einige erste Plätze in verschiedenen Altersklassen.

### **Bestattung von Mensch und Tier**

Auf dem Friedhof Lohmannsheide ist jetzt die durch viele Bürger gewünschte gemeinsame Bestattung von Mensch und Tier möglich. Die ENNI hat dafür ein neues Grabfeld eingerichtet, das durch Bäume und Sträucher von der übrigen Friedhofsfläche abgegrenzt ist. Die erste Bestattung hat bereits stattgefunden. Das neue Angebot ist Bestandteil des beschlossenen Friedhofkonzeptes.

### Strategie im Zeichen der Burg

Die Zukunft von Moers aktiv mitgestalten, dies ist eines der großen Ziele der ENNI Stadt & Service. Um hier neben Visionen auch konkrete Maßnahmen zu entwickeln, ziehen sich die Führungskräfte und die Personalvertreter des Unternehmens auch im neuen Jahr zu einer zweitägigen Klausurtagung in Kleve zurück. In der Herzogstadt wird es dabei um Zukunftsthemen wie Digitalisierung, Breitbandversorgung oder auch zukünftige Kundenbedürfnisse gehen.

## **Moerser Abfallkalender 2018**

## ENNI verteilt Entsorgungstipps an alle Haushalte

elbe Säcke, Restabfall, Bio- und Papiertonne: Moerser haben viele Möglichkeiten, ihren Abfall zu entsorgen. Damit sie dabei den Überblick behalten, informiert die ENNI Stadt & Service (ENNI) über die ENNI-App "Niederrhein Apptuell", ihren elektronischen Abfallkalender und ganz klassisch mit dem Abfallkalender auf Papier. Er zeigt übersichtlich alle Abfuhrtermine, gibt Tipps zur Abfallvermeidung und bietet zahlreiche Informationen etwa zur Weihnachtsbaumabfuhr, zur Straßenreinigung sowie zu

Sperrgut und Veranstaltungstipps.
Rund 55.000 Exemplare des
Kalenders hat die ENNI in diesen
Tagen an alle Moerser Haushalte verteilt. Dabei hat sie die Tourenplanung
für 2018 in einigen Bereichen überarbeitet, sodass es in zahlreichen Straßen
zu Änderungen bei den Abfuhrtagen

kommt. Geblieben ist hingegen die Gestaltung des Kalenders als Familienplaner. Diese hat sich bewährt und kommt bei den Moersern sehr gut

an. So können sie auch den Abfallsammeltag am 10.
März nicht verpassen. An dem Aktionstag werden erneut mehr als 1.000 Moerser Bürger

losziehen, um ihr Umfeld von "wildem Müll" zu befreien. Eine Anmeldung zum Aktionstag ist bei Claudia Jaeckel, Telefon 104-704, möglich.

# Bäderkonzept umgesetzt

### Normalbetrieb bringt personelle Veränderungen

er Bau neuer Sport- und Bädereinrichtungen hat der ENNI Sport & Bäder alles abverlangt. Jetzt ist das Bäderkonzept umgesetzt und in der ENNI Eiswelt, dem ENNI Aktivbad und auch im neuen ENNI Freibad ist Normalbetrieb angesagt. Und das wirkt auch auf die Führungsriege. Nach der zeit- und betreuungsintensiven Bauphase wird sich Dirk Hohensträter wieder verstärkt dem Betrieb der Anlagen widmen und alleiniger Geschäftsführer werden. Die Position des zweiten Geschäftsführers wird nach dem kürzlich durch Hans-Gerhard Rötters für Ende 2017 angekündigten Austritt aus der Geschäfts-führung nicht mehr besetzt. Zudem wird Bereichsleiter Frank Fünders wieder in seine berufliche Heimat bei der ENNI Stadt & Service zurückkehren und zur

Jahreswende seinen Nebenjob als Bereichsleiter der Sportanlagen aufgeben.

Frank Fünders wird in der AöR zukünftig den sogenannten BGA Bäder betreuen und sich dort auch um Spezialthemen, wie voraussichtlich die Koordination des Projektes zum Neubau des Jostenhofes, kümmern. Das Tagesgeschäft in den Einrichtungen liegt weiter bei den Betriebsleitern Jürgen Kretschmer und Annett Schumacher. Über die kürzlich gegründete Event- und Service-Genossenschaft werden die Vorstände Dirk Hohensträter und Moers-Marketing-Chef Michael Birr Locations wie die ENNI Eventhalle oder den ENNI Sportpark bewirtschaften, managen und den Personaleinsatz sowie die technische Ausstattung für ENNI und ihre Partner gemeinsam steuern.

## **Ehrenamtlern Ehre erweisen**

### Hans-Gerhard Rötters beim Deutschen Bürgerpreis

n Deutschland engagieren sich täglich mehr als 30 Millionen Menschen freiwillig für das soziale und gesellschaftliche Zusammenleben. Um ihnen für ihren Einsatz zu danken, ehrt die Initiative "für mich. für uns. für alle." seit 2003 stellvertretend einige Ehrenamtler für ihr herausragendes Engagement mit dem Deutschen Bürgerpreis. Im Fokus stand dabei in diesem Jahr das Thema "Vorausschauend engagiert: real, digital, kommunal". An der Preisverleihung in Berlin, die Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Dr. Eva Lohse, Präsidentin des Deutschen Städtetages, vornahmen, nahm auch Hans-Gerhard Rötters teil. Der Vorstands-

vorsitzende der ENNI ist seit 1999 Vorsitzender des Ausschusses für Strukturpolitik und Verkehr im nordrheinwestfälischen Städte- und Gemeindebund und nutzte die Veranstaltung zu einer Vielzahl von Gesprächen – etwa mit Frank-Walter Steinmeier.



# Gäste aus Palästina informierten sich bei ENNI über Wasseraufbereitung

## Moers strebt Projektpartnerschaft mit Beitunia an

ie Wasserknappheit ist ein dringendes Problem der palästinensischen Stadt Beitunia, mit der die Stadt Moers eine Projektpartnerschaft anstrebt. Im September hatten der Moerser Bürgermeister Christoph Fleischhauer und ENNI-Vorstand Lutz Hormes an einer kommunalpolitischen Tagung in Jericho teilgenommen, dort Kontakte mit Vertretern der 38.000-Einwohner-Stadt in der Westbank geknüpft und Möglichkeiten einer zukünftigen Zusammenarbeit ausgelotet. Nun war eine Delegation aus Beitunia um Bürgermeister Ribhi Dola in Moers zu Gast. Unter Leitung von Lutz Hormes besichtigte sie unter anderem die Wasserenthärtungsanlage der ENNI Energie & Umwelt an der Wittfeldstraße sowie eine Abwasserpumpanlage in Meerbeck. Hier erläuterten Fachleute des Unternehmens die Wassergewinnung und -aufbereitung sowie den Umgang mit Niederschlags- und Schmutzwasser. "Wir wollen den Menschen in Beitunia gerne helfen und beim Aufbau einer Infrastruktur unser Know-how zur Verfügung stellen", so Hormes, der als Bindeglied zwischen den beiden Städten und der ENNI fungieren möchte. Der Rat der Stadt hat die Verwaltung bereits Ende November damit beauftragt, eine Projektpartnerschaft vorzubereiten. Die Partner wollen nun die weiteren Schritte ihrer Zusammenarbeit beraten.